

1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs (Aufprallfläche) festlegen. Empfohlene Rutschausrichtung: Nord-Ost oder im Halbschatten von Bäumen.
2. Bodenaushub für Fundamente nach Zeichnung vornehmen. Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Ca. 10 cm dicke Schicht Grobkies als Drainageschicht zwischen Unterseite der Standpfosten und der Fundamentsohle einbringen.
4. Moniereisen in die vorgesehenen Bohrungen der Standpfosten einsetzen.
5. Standpfosten vom Typ A ihrer Standpfostennummer entsprechend (vgl. Fundamentplan) in das jeweilige Fundamentloch stellen. Die Spielebenenmarkierung (=ALU-Blindniet) entspricht der Einbautiefe und kennzeichnet die Ausrichtung. Alle Standpfosten einheitlich ausrichten (vgl. Detailzeichnung bzw. Fundamentplan).

6. Zum Einbauen der vormontierten Bauteile bzw. Einzelteile müssen die Schrauben mit der gelieferten Montagepaste leicht gefettet werden.

Podestböden durch die mittlere Bohrung der Befestigungswinkel mit den Standpfosten verschrauben.

Erst nach dem Ausrichten alle Schrauben fest anziehen.

Der Rutschauslauf muss in Rutschrichtung mit 5° Neigung eingebaut werden, damit Regenwasser ablaufen kann.

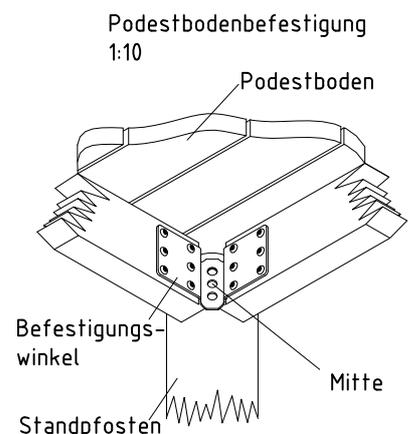
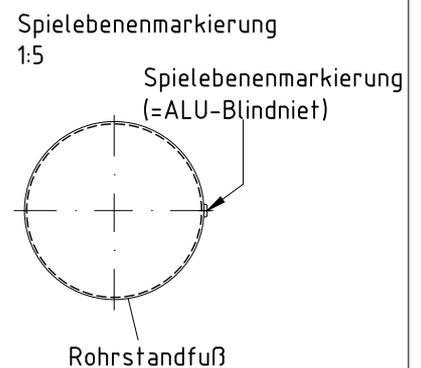
Schraubverbindungen s. Detaildarstellungen auf der beigefügten Schraubfall-Liste

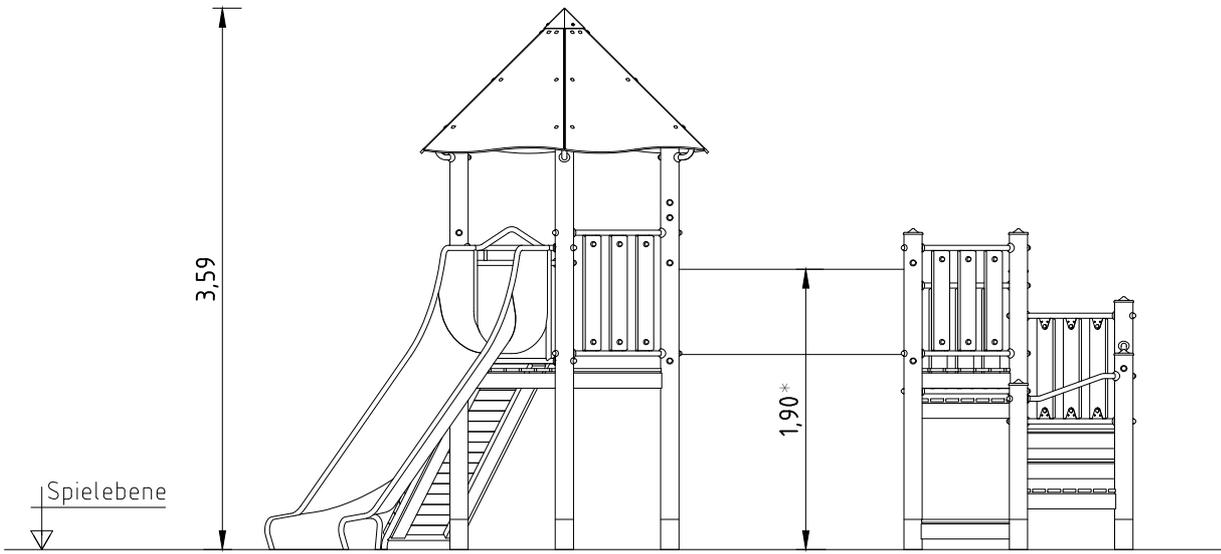
Die enthaltenen Schutzkappen eignen sich lediglich zum einmaligen Einbau, daher sollten sie nicht vor dem ersten Wartungstermin eingesetzt werden (siehe unten).

7. Fundamente mit Stampfbeton C20/25 füllen, die Kanten abschrägen, abrunden und mit einem Bodenmaterial abdecken, das über ein für die Fallhöhe angemessenes Maß an Stoßdämpfung verfügt (s. EN 1176-1). Die Aufprallfläche rund um den Auslaufteil der Rutsche muss ein angemessenes Maß an Stoßdämpfung aufweisen, das mindestens einer freien Fallhöhe von 1000 mm entspricht (s. EN 1176-3).
8. Freigabe zum Bespielen erst nach Abbinden der Betonfundamente.
9. Alle Schraubverbindungen gemäß Wartungsanleitung nach 4-5 Wochen überprüfen und ggf. fest nachziehen. Anschließend die Schraubenköpfe mit Schutzkappen abdecken; für gesenkte Schraubverbindungen gilt: Die grauen Schutzkappen in das Senkloch drücken. Für ungesenkte Schraubverbindungen gilt: die roten Schutzkappen-Oberteile auf die Unterteile setzen und (z.B. mit einem Kunststoffhammer) so kräftig einschlagen, dass sie hörbar in die Nut einrasten.

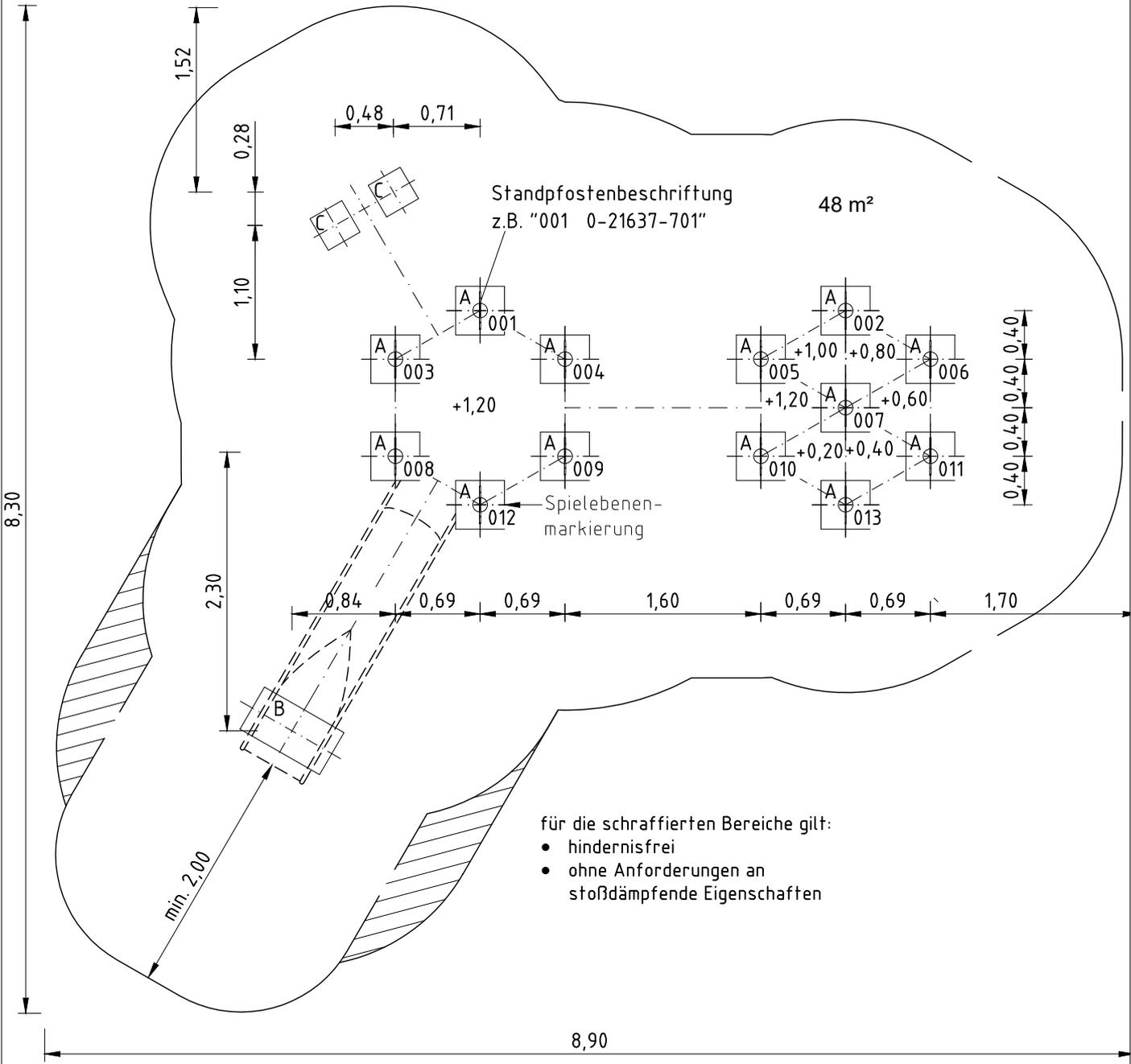
Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.

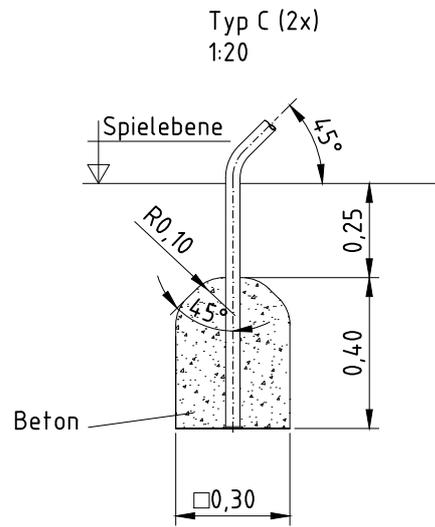
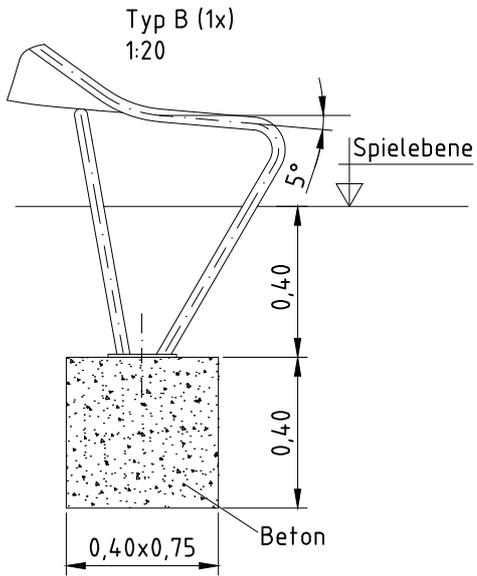
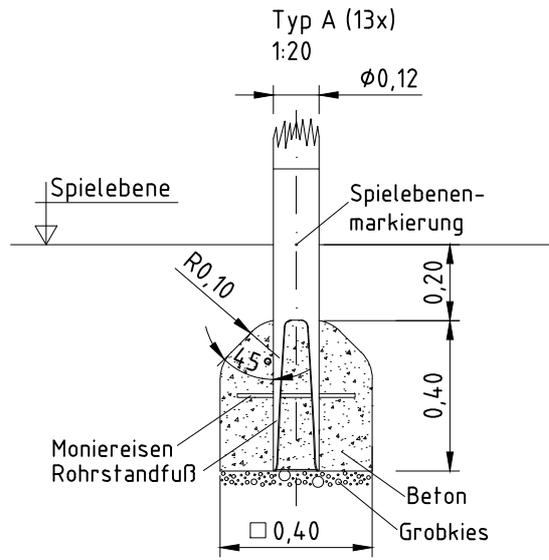
Vor dem Anziehen der Schraubverbindungen unbedingt alle Anbauteile einsetzen. Ein nachträgliches Einsetzen ist NICHT möglich!





*max. freie Fallhöhe





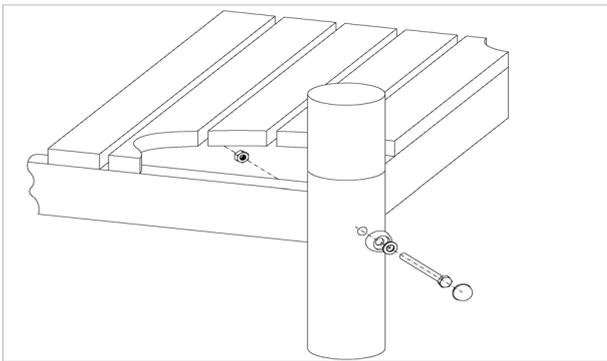
Artikel: **021637701**
Gerätekombination

Auftrag:

1298822

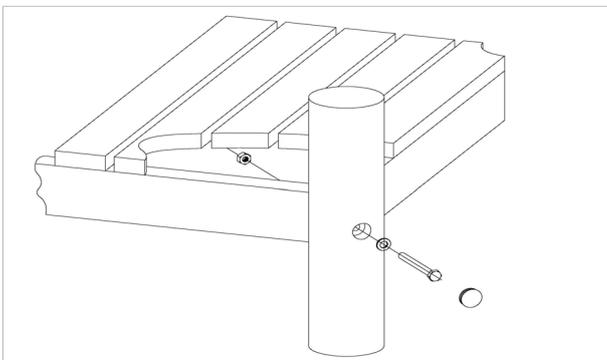
Ort: BV Beschreibung:

**3 x SFRS120022 Podestboden an RS120-Rohrstandfuß
(Sechskantschraube mit Kappe/Mutter podestseitig)**



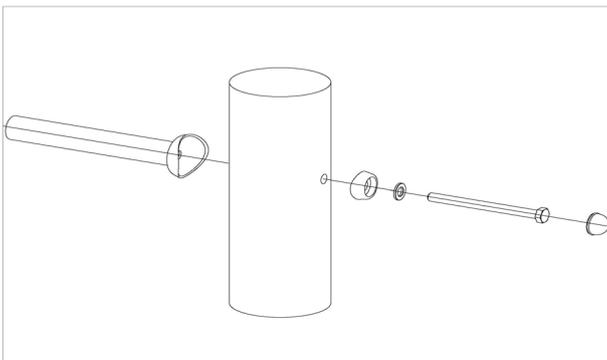
pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	3 x	3430025	Scheibe ø 13 DIN125 A2
1 x	3 x	3300055	Schraubenkappen-Oberteil M12
1 x	3 x	3300054	Schraubenkappen-Unterteil, gewölbt, M12
1 x	3 x	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1 x	3 x	3400363	Sechskantschraube M12x150 DIN931 A2

**21 x SFRS1200001 Podestboden an Robinienstandpfosten
(Mutter podestseitig)**



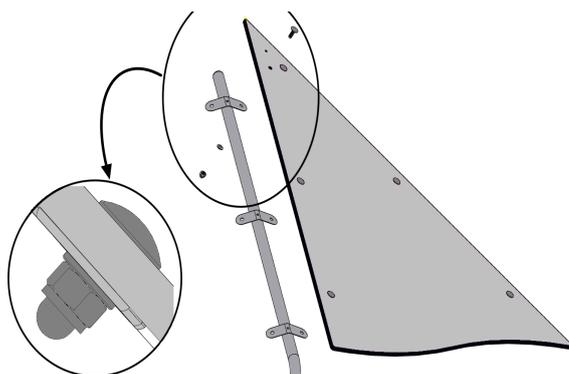
pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	21 x	3300016	Abdeckkappe grau für Bohrlöcher Ø 30-34 mm Aus Polyethylen (PE) zum Verschließen von Senk-Bohrlöchern.
1 x	21 x	3430021	Sicherheitsmutter M12 DIN985 A2
1 x	21 x	3430129	Scheibe Ø 14 DIN1440 A2 1.4301
1 x	21 x	3400700	Sechskantschraube M12x120 DIN931 A2

**56 x SFRS1210001 Standardverschraubung Anbauteile an Holzpfosten
(ungesenkte Bohrung)**



pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	56 x	3300054	Schraubenkappen-Unterteil, gewölbt, M12
1 x	56 x	3300055	Schraubenkappen-Oberteil M12
1 x	56 x	3430025	Scheibe ø 13 DIN125 A2
1 x	56 x	3400702	Sechskantschraube M12x160 DIN931 A2

36 x SFAS1240029 HPL-Dachplatte an Halterohr



pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	36 x	3430014	Scheibe ø 10,5 DIN125 Form A A2
1 x	36 x	3430011	Sechskant-Hutmutter M10 DIN986 A2
1 x	36 x	3400138	Flachrundschrabe M10 x 30 DIN603 A2

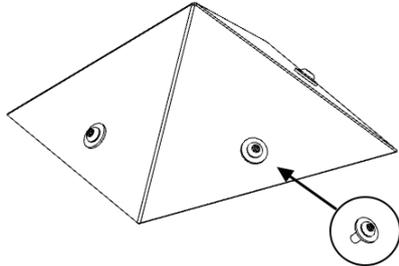
Artikel: **021637701**
Gerätekombination

Auftrag:

1298822

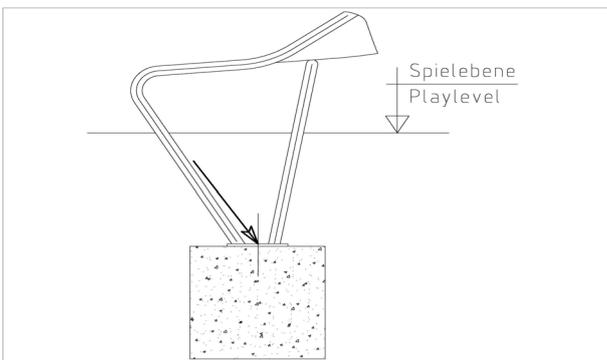
Ort: BV Beschreibung:

3 x SFAS1240032 Dachhaube auf HPL-Platten



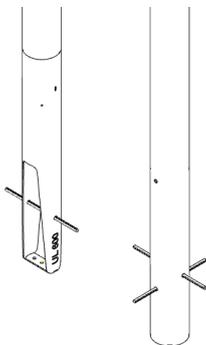
pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	3 x	3430102	Scheibe ø 8,4 DIN9021 A2
1 x	3 x	3400673	Linsen-Sicherheitsschraube M8x 20 Resistorx A2

2 x SFXS1070006 Rutschauslauf (bis 2,00 m) Steinschraubenmontage



pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	2 x	1070365	Steinschraubensatz Rutschauslauf M12 x 160

13 x SFAS1270001 Betonstabstahl Standpfosten



pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	13 x	2130000	Betonstabstahl Ø 10 x 310 DIN 488

1 x SFWZ0000001 Winkelschraubendreher Torx T40 mit Bohrung für Pin



pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	1 x	3490081	Winkelschraubendreher Torx T40

Artikel: **021637701**
Gerätekombination

Auftrag:

1298822

Ort:

BV Beschreibung:

2 x SFWZ0000012 Gleitmetall (Dose à 30 g) mit Pinsel



pro SF	ges.	Artikel	Bezeichnung
1 x	2 x	5300039	Gleitmetall Dose à 30 g
1 x	2 x	5200026	Pinsel für Gleitmetall